

Schul-Nachrichten.

I. Lehrplan der Herzoglichen Realschule. Ostern 1875 bis Ostern 1876.

I. Secunda.

Ordinarius: der Director.

- 1) Religion: 2 St. Berger.
Christl. Glaubenslehre. Lectüre dogmatisch wichtiger Schriftstellen. Erklärung der epistol. Perikopen.
- 2) Deutsch: 4 St. Oberlehrer Romberg.
Poetik und Metrik unter Benützung des Lesebuchs von Rehrein II. Lectüre von Schiller's Glocke, Göthe's Götz von Berlichingen und Schiller's Maria Stuart. Kurzer Abriß der deutschen Literaturgeschichte bis Klopstock. Aufsätze, Vorträge und Declamationsübungen.
- 3) Latein: im S. 3, im W. 4 St. Der Director.
Lectüre von Caes. de bello gall. III. Grammatik nach Moisisstzig Kap. 85—90. (Imper., Infinitivus, Gerundium, Supinum.) Exercitien und Extemporalien. — Der daktylische Rhythmus im Anschluß an die Lectüre von Ovid. Met. lib. V v. 341 u. folg.
- 4) Französisch: im S. 4, im W. 3 St. Der Director.
Grammatik nach Plöß (Lektion 46—78). Exercitien und Extemporalien. — Lectüre aus Göbels Bibliothek Bd. XXV. (Tableaux historiques du moyen age.) Sprechübungen.
- 5) Englisch: 3 St. Oberlehrer Dr. Baumgarten.
Grammatik nach Gesenius; Cursus II. The British Authors von Herrig. Exercitien und Extemporalien. Sprechübungen.
- 6) Geographie: 1 St. Der Director.
Wiederholung der 5 Erdtheile mit besonderer Berücksichtigung der Erzeugnisse und Verkehrswege. — Hartmann's Leitfaden.
- 7) Geschichte: 2 St. Der Director.
Neuere Geschichte nach Herbst.
- 8) Naturgeschichte: 2 St. Oberlehrer Dr. Bismann.
Systemkunde der Botanik und Zoologie. Die wichtigsten Handelspflanzen.
- 9) Physik: 2 St. Oberlehrer Dr. Bismann.
Statik und Mechanik, Lehre vom Schall.

10) Chemie: 2 St. Beck.

Anorganische Chemie: 1. Kurs: Oxydationsercheinungen. Binäre Verbindungen. Elemente. Sulphide. Chloride. Salze. Arbeiten im Laboratorium.

11) Mathematik: 5 St. Stippe.

a) Geometrie. Schlußkursus der Planimetrie. Ebene Trigonometrie. — Leitfaden von Wiegand.

b) Arithmetik. Ausführliche Behandlung der Potenzen und Wurzeln. Logarithmen. Gleichungen des 1. und 2. Grades mit einer und mehreren Unbekannten. Diophantische Aufgaben. Reihen. Zinsezinsrechnung. — Bardey, Aufgaben. Vega, Logarithm. v. Bremicker!

c) Rechnen. Cours- und Wechselrechnung.

12) Zeichnen: 2 St. Oberlehrer Dr. Bismann.

Zeichnen nach Modellen.

13) Singen (mit Tertia kombiniert): 1 St. Halter.

Vierstimmiger gemischter Chor. Choräle und Motetten. Sängerbain von Erk und Greef, Heft II. Chorlieder von W. Greef, Heft I.

14) Turnen: 2 St. Löhnert.

II. Tertia.

Ordinarius: Oberlehrer Dr. Bismann.

1) Religion: 2 St. Berger.

Wiederholung des lutherischen Katechismus. Lectüre der Apostelgeschichte. Erklärung und Erlernung einzelner Psalmen, sowie der evangel. Perikopen.

2) Deutsch: 4 St. Berger.

Wiederholung der Grammatik nach Bone. Lesung und freies Wiedererzählen prosaischer Abschnitte nach dem Lesebuche v. Baldamus I. 1. Erklärung und Vortrag deutscher Gedichte (besonders von Uhland u. Schiller.) Anfertigung schriftlicher Arbeiten, vorzugsweise erzählenden und beschreibenden Inhalts. Erste Anleitung zum Disponiren.

3) Latein: 4 St. Oberlehrer Romberg.

Lehre von den Casus. (Grammatik von Moisisstzig Cap. 71—76). Lectüre von Schoenborn II, in W. ausgewählte Biographien des Cornelius Nepos. Exercitien und Extemporalien.

4) Französisch: 4 St. Oberlehrer Dr. Baumgarten.

Grammatik nach Plöy (Lectio 1—45). Exercitien und Extemporalien. Recueil de morceaux choisis von Bertram. Sprechübungen.

5) Englisch: 3 St. Oberlehrer Dr. Baumgarten.

Grammatik nach Gesenius, Kursus II. Exerzitien und Extemporalien. Sprechübungen. Als Lectüre The Settlers by Marryat. Musterstücke zum Uebersetzen v. Baumgarten.

- 6) Geographie: Oberlehrer Dr. Zizmann.
Das Wichtigste aus der mathem. u. phys. Geographie. — Europa mit besonderer Berücksichtigung Deutschlands phys. u. pol. Kartenzeichnen. Leitfaden v. Daniel.
- 7) Geschichte: 2 St. Oberlehrer Romberg.
Alte Geschichte nach Koepert.
- 8) a) Naturgeschichte im Sommer: 2 St. Oberlehrer Dr. Zizmann.
Bestimmung von Pflanzen nach Frank, Pflanzentabellen.
b) Physik im Winter: 2 St. Oberlehrer Dr. Zizmann.
Propädeutischer Kursus.
- 9) Mathematik: 5 St. Oberlehrer Dr. Zizmann.
a) Geometrie. Zweiter Kursus der Planimetrie. Wiegand I. zu Ende u. Wiegand II., § 1 bis 60. Geometrische Aufgaben.
b) Arithmetik. Allgemeine Arithmetik. Die 4 Spezies in Buchstaben. Hauptsätze über Potenzen und Wurzeln. Quadrat- und Kubikwurzeln. Gleichungen des ersten Grades mit einer Unbekannten. Bardey, Aufgabensammlung.
- 10) Rechnen: 1 St. Oberlehrer Dr. Zizmann.
Flächen- und Körperberechnung. Wiederholung und Erweiterung der bürgerlichen Rechnungsarten.
- 11) Zeichnen: 2 St. Oberlehrer Dr. Zizmann.
Schwierigere Vorhängeblätter. Modelle. (Dupuis).
- 12) Singen (mit Secunda kombiniert): 1 St. Halter.
- 13) Turnen: 2 St. Löhnert.

III. Quarta. A. u. B.

Ordinarien: Oberlehrer Romberg und Beck.

- 1) Religion: 2 St. A. Pfarrer Höfer. B. Köhrig.
Das 3., 4. u. 5. Hauptstück mit den entsprechenden Sprüchen und Liederverfen nach Parisius: Wiederholung der biblischen Geschichte A. u. N. Testaments. Geographie von Palästina. Die Sonntagsevangelien.
- 2) Deutsch: 4 St. A. Oberlehrer Romberg. B. Motzmann.
Lesebuch von Paldamus (II. 2). In der Grammatik Repetition der früheren Penfa. Der zusammengesetzte Satz. Interpunktion. Jede Woche ein Dictat oder ein Aufsatz. Deklamation erlernter Gedichte.

- 3) Latein: 4 St. A. Oberlehrer Romberg. B. Motschmann.
Wiederholung und Erweiterung der Formenlehre. Einübung ausgewählter Regeln der Syntax. Lectüre von Schoenborn II. Exercitien und Extemporalien.
- 4) Französisch: 4 St. A. Oberlehrer Dr. Baumgarten. B. Beck.
Elementargrammatik von Plöb. S. 61—112. Mündliches und schriftliches Uebersetzen. Sprechübungen.
- 5) Englisch: 2 St. A. Oberlehrer Dr. Baumgarten. B. Stippe.
Grammatik nach Gesenius. Cursus I. Exercitien und Extemporalien. Sprechübungen.
- 6) Geographie: 2 St. A. Oberlehrer Dr. Baumgarten. B. Motschmann.
Die fünf Erdtheile. Kartenzeichnen. Leiffaden von Daniel. Atlas von Lichtenstern und Lange (29 Karten).
- 7) Geschichte: 2 St. A. Oberlehrer Romberg. B. Motschmann.
Deutsche Geschichte nach Köpert.
- 8) Naturgeschichte: 2 St. A. Halter. B. Köhrig.
Im Sommer: Betrachtung von Pflanzen unter Berücksichtigung der Systeme.
Im Winter: Das Wichtigste aus der Anthropologie. Die Insecten.
- 9) Geometrie: 3 St. A. Stippe. B. Beck.
Erster Kursus der ebenen Geometrie. Wiegand I, § 1 bis 104. Praktische Uebungen.
- 10) Rechnen: 3 St. A. Stippe. B. Beck.
Fortsetzung der bürgerlichen Rechnungsarten: einfache und zusammengesetzte Regel-detri. Prozentrechnung. Gesellschaftsrechnung. Terminrechnung und ausgewählte Beispiele aus der Mischungsrechnung. Blümel, V. u. VI.
- 11) Schreiben: 2 St. A. Halter. B. Köhrig.
Uebungen in deutscher u. lateinischer Schrift unter Benutzung von Vorschriften und Musterstücken aus dem Geschäftsleben.
- 12) Zeichnen: (A. u. B. komb.) 2 St. Oberlehrer Dr. Jizmann.
Vorhängeblätter.
- 13) Singen: (A. u. B. komb.) 1 St. Halter.
Vierstimmige gemischte Lieder und Choräle. Sängerbain v. Erk u. Greef, Heft II.
Chorlieder v. W. Greef, Heft I.
- 14) Turnen: 2 St. Löhnert.

IV. Quinta O. und M.*)

Ordinarien: Motschmann und Rudloff.

- 1) Religion: 2 St. O. Pfarrer Höfer. M. Rudloff.

*) Quinta O. (d. h. Ofter-Quinta) beginnt den Kursus zu Oftern, Quinta M. (d. h. Michaelis-Quinta) zu Michaelis. Schüler von V. O., welche den ersten Theil des Kursus sich nicht sicher angeeignet haben, gehen zu Michaelis in V. M. über.

Das 2. Hauptstück. Die Bibel nach den einzelnen Büchern. Lektüre einzelner Abschnitte aus dem A. und N. Testament. Berücksichtigung des christlichen Kirchenjahres. Sprüche und Lieberverse nach Parisius.

- 2) Deutsch: 4 St. O. Motschmann. M. Rudloff.
Lesebuch von Baldamus (II. 1.) Memorieren von Gedichten. In der Grammatik Beendigung der Formenlehre. Der erweiterte einfache Satz. Regeln über Interpunktion und Orthographie. Wöchentlich ein Dictat und schriftliche Uebungen.
- 3) Latein: 5 St. O. Motschmann. M. Rudloff.
Einübung der Formenlehre. Lateinische Vorschule von Moisisstzig. Lektüre von Schoenborn I. § 51—80. Exerzitien und Extemporalien.
- 4) Französisch: 5 St. O. Stippe. M. Beck.
Elementargrammatik von Blöb (Lection 1 bis 60). Schriftliche und mündliche Uebungen.
5. Geographie: 2 St. O. Motschmann. M. Oberlehrer Dr. Baumgarten.
Physikalische und politische Geographie von Deutschland. Kartenzeichnen. Leitfaden von Daniel. Atlas von Lichtenstern und Lange.
- 6) Geschichte: 1 St. O. Motschmann. M. Rudloff.
Biographien wichtiger geschichtlicher Personen, besonders der deutschen Geschichte.
- 7) Naturgeschichte: 2 St. O. Köhrig. M. Halter.
Im Sommer fortgesetzte Uebung in der Beschreibung lebender Pflanzen und in der Terminologie.
Im Winter: Zoologie. (Säugethiere, Vögel, Reptilien, Fische.) Schul-Naturgeschichte v. Leunis.
- 8) Rechnen: 4 St. O. Stippe. M. Beck.
Wiederholung der gemeinen und Dezimalbrüche. Einführung in die bürgerlichen Rechnungsarten. Blümel V. Mündliche und schriftliche Uebungen.
- 9) Schreiben (O. und M. kombiniert): 2 St. Halter.
Uebungen nach Vorschriften und Tactschreiben.
- 10) Zeichnen: 2 St. O. Köhrig. M. Krepper.
Modelle und Vorlagen.
- 11) Singen (O. und M. kombiniert): 2 St. Halter.
Zwei- und dreistimmige Gesänge nach dem Mansfelder Liederkrantz. Heft I. u. II. Choräle.
- 12) Turnen: 2 St. Löhnert.

V. **Sexta** O. und M. (vergl. d. Ann. 5. Quinta).

Ordinarien: Berger und Halter.

- 1) Religion: 2 St. O. Köhrig. M. Halter.

- Das 1. Hauptstück. Bibl. Geschichte des A. und N. Testaments. Sprüche und Liederverse nach Parisius.
- 2) Deutsch: 5 St. O. Berger. M. Rudloff.
Leseübungen nach Baldamus III. 2. und Versuch, das Gelesene wieder zu erzählen. Erlernung kleiner Gedichte. Kenntniß der Wortarten, Wortbildung, Declination u. Konjugation. Der einfache Satz. Mündliche und schriftliche Einübung der Orthographie (Dictate.)
 - 3) Latein: 7 St. O. Berger. M. Rudloff.
Regelmäßige Declination und Conjugation. Memorieren von Vokabeln. Schriftliche und mündliche Uebungen. Schönborn I. § 1—50. Lateinische Vorschule von Moisisstzig.
 - 4) Geographie: 2 St. O. Berger. M. der Direktor.
Vorbegriffe. Verständniß des Globus. Vertheilung von Land und Wasser. Europa im Allgemeinen. Lichtenstern's und Lange's Atlas. Daniel Leitfaden.
 - 5) Geschichte: 1 St. O. Berger. M. der Direktor.
Bilder aus der griechischen und römischen Geschichte.
 - 6) Naturgeschichte: 2 St. O. Köhrig. M. Halter.
Im Sommer: Grundzüge der Gestaltlehre u. Beschreibung lebender Pflanzen der Heimath.
Im Winter: Betrachtung einzelner Säugethiere und Vögel.
 - 7) Rechnen: 5 St. O. Köhrig. M. Halter.
Wiederholung der vier Spezies in ganzen unbenannten und benannten Zahlen. Die gemeinen und Dezimalbrüche. Blümel IV. Mündliche und schriftliche Uebungen.
 - 8) Schreiben: 3 St. O. und M. Köhrig.
Einübung des deutschen und lateinischen Alphabets. Buchstabenverbindungen. Takt Schreiben. Schreibhefte von Henze.
 - 9) Zeichnen: 2 St. O. und M. Krepper.
 - 10) Singen: (O. und M. kombiniert): 2 St. Halter.
Kenntniß der Noten. Dur- und Molltonleitern. Treffübungen. Ein- und zweistimmige Choräle und Lieder. Mansfelder Liederkrantz, 1. Heft. Liederkrantz von Erk und Greef.
 - 11) Turnen: 2 St. Löhnert.

Uebersicht der Vertheilung der Lehrstunden während des Schuljahres 1875/76.

Lehrer.	Secunda.	Tertia.	Quarta A.	Quarta B.	Quinta O.	Quinta M.	Sexta O.	Sexta M.
1. Klausch, Di- rektor. Ordin. der Secunda. 13 St.	Latein 3 (4). Franzöf. 4 (3). Geschichte 2. Geograph. 1.							Geschichte 1. Geograph. 2.
2. Dr. Rymann, Oberlehrer. Ordinarius d. Tertia. 20 St.	Naturgesch. 2. Physik 2. Zeichnen 2.	Geograph. 2. Naturgesch. 2. Mathemat. 5. Rechnen 1. Zeichnen 2.	Zeichnen 2.					
3. Dr. Baum- garten, Ober- lehrer. 20 St.	Englisch 3.	Franzöf. 4. Englisch 3.	Franzöf. 4. Englisch 2. Geograph. 2.			Geograph. 2.		
4. Romberg, Ober- lehrer. Ord. d. Quarta A. 20 St.	Deutsch 4.	Latein 4. Geschichte 2.	Deutsch 4. Latein 4. Geschichte 2.					
5. Beck, Ordin. d. Quarta B. 21 St.	Chemie 2.			Franzöf. 4. Geometrie 3. Rechnen 3.		Franzöf. 5. Rechnen 4.		
6. Motzschmann, Ordinar. der Quinta O. 24 St.				Deutsch 4. Latein 4. Geograph. 2. Geschichte 2.	Deutsch 4. Latein 5. Geograph. 2. Geschichte 1.			
7. Stippe. 22 St.	Mathemat. 5.		Geometrie 3. Rechnen 3.	Englisch 2.	Franzöf. 5. Rechnen 4.			
8. Rudloff, Ord. der Quinta M. 24 St.						Religion 2. Deutsch 4. Latein 5. Geschichte 1.	Deutsch 5. Latein 7.	
9. Berger, Ord. der Sexta O. 23 St.	Religion 2.	Religion 2. Deutsch 4.					Deutsch 5. Latein 7. Geograph. 2. Geschichte 1.	
10. Halter, Ord. der Sexta M. 23 St.	Gefang 1.		Naturgesch. 2. Schreiben 2. Gefang 1.		Naturgesch. 2. Schreiben 2. Gefang 2.		Gefang 2.	Religion 2. Naturgesch. 2. Rechnen 5.
11. Abbrig. 25 St.				Religion 2. Naturgesch. 2. Schreiben 2.	Naturgesch. 2. Zeichnen 2.	Religion 2. Naturgesch. 2. Rechnen 5. Schreiben 3.		Schreiben 3.
12. Höfer, Pfarrer. 4 St.			Religion 2.		Religion 2.			
13. Krepper, Zei- chenlehrer. 6 St.						Zeichnen 2.	Zeichnen 2.	Zeichnen 2.
14. Böhnert, Turn- lehrer. 4 St.	Turnen 2.				Turnen 2.			
	35 Std.	34 Std.	35 Std.	35 Std.	33 Std.	33 Std.	33 Std.	33 Std.

II. Statistisches.

	II.	III.	IVa.	IVb.	Va.	Vb.	VIa.	VIIb.	Sa.
Frequenz im Sommer-Semester 1874:	40.	45.	38.	35.	30.	31.	39.	44.	302.
Frequenz im Winter-Semester 1874/75:	31.	40.	36.	42.	35.	38.	36.	25.	283.

Mit dem Zeugniß der Reife verließ die Anstalt zu Ostern 1874:

Gerhard Francke, geboren zu Coburg am 16. April 1856, evang. Konf., Sohn des zu Kiel verstorbenen geh. Staatsrathes Carl Francke.

Er erhielt in der am 17. März 1874 unter dem Vorsitze des Herrn Consistorialrath Müller abgehaltenen Prüfung das Prädikat „gut bestanden“ und trat zu seiner weitem Ausbildung in die Prima der Realschule I. Ordnung zu Erfurt ein. In der schriftlichen Prüfung bearbeitete er folgende Themata:

- 1) zum deutschen Aufsatz: Warum hat die Geschichte dem preussischen Könige Friedrich II. den Beinamen „der Große“ gegeben?
- 2) ein lateinisches Exerzitium nach Cic. de orat. II. 86.
- 3) ein französisches Exerzitium nach Ch. Giraud, études nouvelles sur Grég. VII. et son temps. Rev. d. d. M. 1873.
- 4) ein englisches Exerzitium aus the History of England by Thom. B. Macaulay.
- 5) für die Mathematik: a) In ein Dreieck ein Quadrat so zu zeichnen, daß die eine Seite längs einer Dreiecksseite und in jede der beiden andern Seiten eine Winkelspitze fällt.
b) Wie groß ist der Inhalt eines Dreiecks, wenn $a = 109$ m, $\alpha = 100^\circ 13' 20''$ und $\beta = 33^\circ 23' 55''$ ist?

$$c) \frac{x + 1}{y + 1} = 2 \qquad \frac{x^2 + 1}{y^2 + 1} = 5$$

d) Wieviel Jahre hat eine Rente zu laufen, welche jährlich 750 Thlr. beträgt und einen baaren Werth von 10000 Thlr. hat, die Zinsen zu $4\frac{1}{2}\%$ gerechnet?

Auch in dem verfloßenen Jahre hat das Herzogl. S. Staatsministerium mit dankenswerther Liberalität einer größeren Zahl von Schülern Befreiung vom Schulgelde bewilligt. Dabei wird bemerkt, daß diese Vergünstigung nur denjenigen Schülern gewährt wird, welche sich schon so lange auf der Anstalt befinden, daß das Lehrerkollegium sich in ein einigermaßen sicheres Urtheil über Betragen, Fleiß und Befähigung derselben gebildet haben kann.

Schülerverzeichnis nach der Weihnachtscensur.

I. Secunda. *)

Vor- und Zuname. Geburtsort. Geburtstag. Name und Stand des Vaters.

- 1) Wilhelm Messing. Georgenthal, 15. Mai 1857. Thantmar, Justizamtmann a. D.
- * 2) Wilhelm Zimmer. Scherneck, 22. Jan. 1859. Gottlieb, Müller †.
- * 3) Carl Eisen. Coburg, 5. Febr. 1858. Carl, Drechslermeister.
- * 4) Rudolf Weiß. Coburg, 24. Juni 1856. Heinrich, Privatier.
- * 5) Robert Kösch. Coburg, 16. Jan. 1859. Georg, Büttner †.
- * 6) Hermann Köhler. Wasungen, 11. Juni 1856. Friedrich, Gastwirth in Wasungen.
- * 7) Adolf Rühm. Paulinzella, 15. Febr. 1857. Albert, Revierförster in Scheibe.
- * 8) Hugo Rose. Coburg, 27. Sept. 1857. Johannes, Justizamtmann in Rodach.
- * 9) Ernst Kommer. Eislefeld, 19. Mai 1857. Friedrich, Privatier.
- * 10) Adolf Dehrl. Coburg, 1. Febr. 1858. Johann, Bäcker und Bierbrauer.
- * 11) Rudolf Faber. Neuhaus, 18. Jan. 1856. Peter, Kaufmann in Neuhaus †.
- * 12) Carl Henne. Eizendorf, 27. April 1857. Carl, Kaufmann †.
- * 13) Max Sauerteig. Coburg, 25. Mai 1858. Stephan, Kammermusikus.
- 14) Johann Bauer. Möblich, 19. Dec. 1857. Andreas, Privatier.
- 15) Eugen Bagge. Niederfüllbach, 12. Aug. 1857. Raimund, Pfarrer in Gauerstadt.
- 16) Ernst Heubach. Sonneberg, 13. Mai 1858. Ernst, Kaufmann in Sonneberg †.
- 17) Ernst Bahmann. Breitenau, 24. März 1859. Friß, Superintendent in Rodach.
- 18) Georg Zinner. Schalkau, 24. Dec. 1856. Gottlieb, Fabricant in Schalkau.
- 19) Heinrich Bauersachs. Weitramsdorf, 12. März 1859. Eduard, Bierbrauer in Weitramsdorf.
- 20) Andreas Schmidt. Sonnefeld, 10. Febr. 1860. Friedrich, Registrator.
- 21) Gustav Schindhelm. Coburg, 8. Aug. 1860. Friedrich, Professor.
- 22) Hermann Francke. Meiningen, 17. Sept. 1857. Friedrich, Maurermeister.
- 23) Armin Liebmann. Steinach, 17. Juli 1856. Wittilo, Forstmeister in Sonneberg.
- 24) Carl Schneider. Horb, 4. Jan. 1857. Johann, Dekonom in Horb.
- 25) August Wöhner. Sulzdorf, 9. Febr. 1858. Johann, Dekonom in Sulzdorf †.
- 26) Albert Eislefeld. Obbach, 22. Mai 1856. Ernst, Gutsbesitzer in Frankenthal bei Lichtenfels.
- 27) Max Döbbelin. Lübben, 18. April 1858. Eugen, Dr. phil., Apotheker.
- 28) Rudolf Karlstein. Coburg, 24. Oct. 1857. Hermann, Hofapotheker.

*) Ein Sternchen vor dem Namen eines Schülers bedeutet, daß derselbe im Laufe des Schuljahres abgegangen ist.

- 29) Ehrhard Hofmann. Zeyern, 22. Febr. 1856. Johann, Gastwirth in Zeyern.
- 30) Carl Fleischmann. Birfig, 14. Juli 1858. Bernhard, Gutsbesitzer in Kleineibstädt.
- * 31) Richard Bauer. Coburg, 23. Febr. 1860. Carl, Schuhmachermeister.
- 32) Johann Hülß. Kaltenbrunn, 1. Nov. 1859. Georg, Dekonom in Kaltenbrunn.
- 33) Max Gräf. Coburg, 22. April 1857. Hermann, Kaufmann.
- 34) Louis Knorr. Hamburg, 25. Juni 1858. Louis, Privatier.
- 35) Hermann Hartung. Sonneberg, 3. März 1859. Oswald, Mühlenbesitzer in Sonneberg.
- 36) Ernst Eberbach. Coburg, 18. Sept. 1859. Max, Töpfermeister.
- 37) Carl Hallensleben. Düsseldorf, 4. Nov. 1856. Emil, Kaufmann in Unterfiemau.
- 38) Max Frommann. Coburg, 27. Juni 1860. Tobias, Zimmermeister.
- 39) Alexander von König. Saalfeld, 7. April 1856. Hermann, Rittergutsbesitzer in Unterfiemau †.
- 40) Emil Schultheiß. Großheirath, 24. Jan. 1858. Paul, Kaufmann in Großheirath.
- 41) Franz Weltrich. Nürnberg, 15. Jan. 1857. Ernst, Brauereibesitzer in Kloster Langheim †.
- 42) Max Simon. Hilburghausen, 5. Juli 1858. Hermann, Zahnarzt.
- 43) Reinhold Faber. Neuhaus, 17. Juni 1857. Peter, Kaufmann in Neuhaus.
und als Hospitant:
- * 44) Clemens von Reuß. Uhrweiler, 24. Aug. 1856.

II. Tertia.

- 1) Adolf Carl. Neustadt a/S., 3. Aug. 1861. Michael, Pfarrer in Sonnfeld.
- 2) August Eisen. Coburg, 3. Aug. 1861. Carl, Drechslermeister.
- 3) Gustav Handschuh. Coburg, 24. Jan. 1861. Eduard, Hofkirchner.
- 4) Alfred Meyer. Coburg, 29. Sept. 1859. Georg, Maurermeister.
- 5) Robert Streckler. Rodach, 16. März 1859. Wilhelm, Privatier.
- 6) Richard Renner. Hof a. d. Steinach, 5. Dec. 1859. Heinrich, Müller in Hof a. d. Steinach.
- 7) Alwin Eppler. Neustadt a/S., 2. April 1861. Emil, Registrator in Königsberg i/Sr.
- 8) Julius Sondheimer. Coburg, 21. Febr. 1859. Reinhold, Assistent.
- 9) Hermann Voit. Kolberg, 21. April 1858. Johann, Privatier in Kolberg.
- 10) Carl Knäblein. Kaphütte, 14. März 1860. Hermann, Holzhändler in Kaphütte.
- 11) Richard Thiel. Rodach, 23. April 1860. Julius, Dr. med. und Amtssphyfikus in Rodach.
- 12) August Schimmel. Coburg, 4. Mai 1860. Gottlob, Riemer.
- 13) Heinrich Leipold. Ummerstadt, 25. Jan. 1858. Julius, Deconom in Ummerstadt.

- * 14) Reinhold Schaumberger. Weißenbrunn v/W., 23. April 1858. Friedrich, Lehrer in Weißenbrunn v/W.
- 15) Alwin Baumgarten. Coburg, 18. Mai 1860. Adolf, Dr. phil., Oberlehrer.
- 16) Adolf Muther. Neustadt a/S., 10. Sept. 1859. Rudolf, Bürgermeister.
- 17) Julius Eberhardt. Coburg, 23. Febr. 1859. Carl, Kreisgerichtsrath.
- * 18) William Barth. Rodach, 27. April 1858. Julius, Fabrikbesitzer in Rodach.
- 19) Oswald Wagner. Coburg, 22. Mai 1860. Friedrich, Bierbrauer.
- 20) Hilmar Rühm. Desteröda, 5. Sept. 1860. Albert, Revierförster in Scheibe.
- 21) Fritz Bauer. Schmalkalden, 11. Jan. 1858. Carl, Kaufmann in Schmalkalden †.
- 22) Berthold Hoffmann. Rodach, 5. Juni 1860. Carl, Kaufmann in Rodach.
- 23) Eduard Westhäuser. Königsberg i/Fr., 23. Oct. 1858. Fritz, Assessor †.
- 24) Eduard Reichlein. Stöppach, 24. Juni 1857. Lorenz, Privatier in Ketschendorf.
- 25) Emil Sembach. Brüx, 21. Aug. 1860. Ernst, Oberförster in Neustadt a/S.
- 26) Max Maurer. Coburg, 6. Juli 1859. Vitus, Fuhrmann.
- 27) Alexander Bleytmüller. Schmalkalden, 13. Aug. 1861. Gustav, Kaufmann in Schmalkalden †.
- 28) Friedrich Hiersche. Suhl, 18. Jan. 1860. Carl, Souffleur am Hoftheater.
- 29) Hermann Schlegel. Coburg, 1. Juni 1860. Paul, Schieferdecker.
- 30) Wilhelm Sippel. Coburg, 26. Juli 1859. Ernst, Färber.
- 31) Hermann Weiß. Meschenbach, 21. März 1859. Carl, Privatier in Meschenbach.
- 32) Alfred Fischer. Wien, 11. Oct. 1860. Joseph, Fabrikbesitzer in Wien.
- 33) Theodor Löffler. Mogger, 18. Mai 1861. Paul, Deconom in Mogger.
- * 34) Johann Kohlmann. Wohlmuthshüll, 6. April 1854. Andreas, Landmann in Wohlmuthshüll.
- 35) Emil Just. Wien, 29. Nov. 1859. Ernst, Kaufmann in Wsch.
- 36) Moriz Lichtenecker. Kallenberg, 9. Juni 1859. Ludwig, Hofgärtner auf Rosenau.
- 37) Gustav Bachmann. Neuhaus b/Hohenstein, 15. Nov. 1860. Heinrich, Deconom in Neuhaus b/S.
- 38) Siegmund Engelberger. Sulzbach, 7. Nov. 1858. Joseph, Privatier.
- * 39) Ludwig Grell. Recheldorf, 9. Juni 1858. Ludwig, Deconom in Recheldorf.
- 40) Carl Kämpfe. Neuhaus a/R., 6. Jan. 1859. Daniel, Kaufmann in Neuhaus.
- * 41) Franz Hebenstreit. Coburg, 22. Juli 1860. Friedrich, Tuchmacher.
- * 42) Ernst Göbel. Freiensfels, 24. Oct. 1859. Gustav, Deconom in Freiensfels †.
- 43) Albert Zangemeister. Stuthaus, 8. Mai 1857. Alexander, Oberförster in Mönchröden.
- 44) Richard Spitta. Brandenburg, 29. Juni 1858. Fritz, Gerbereibesitzer und als Hospitanten:
- * 45) Albert Erkenbrecher. Cincinnati, 8. Oct. 1858. Andreas, Kaufmann in Cincinnati.

- * 46) Nathan Bozmann. Newyork, 13. Febr. 1856. Nathan, Arzt in Newyork.
47) Victor Grisar. Antwerpen, 10. März 1858. Carl, Kaufmann in Antwerpen.

III. Quarta A.

- 1) Emil Reidiger. Coburg, 3. Nov. 1861. Rudolf, Bankdiener.
- 2) Max Kirsch. Mafferberg, 27. Oct. 1859. Erdmann, Holzhändler †.
- 3) Oscar Prieger. Manchester, 4. Aug. 1858. Ferdinand, Privatier in Gereuth.
- 4) Max Hamann. Schweidnitz, 7. Febr. 1862. Wilhelm, Garnisonverwaltungsinspector.
- 5) Julius Krämer. Coburg, 23. Juli 1860. Friedrich, Lehrer.
- 6) Johannes Zmmler. Altershausen, 7. Febr. 1861. August, Pfarrer in Weißenbrunn v. W.
- 7) Hermann Siegel. Steinheid, 22. Jan. 1858. Christian, Förster in Ahorn.
- 8) Feodor Faber. Micha, 5. Juni 1858. Lorenz, Deconom in Micha.
- 9) Ernst Böhner. Sulzdorf, 3. Sept. 1860. Johann, Deconom in Sulzdorf.
- 10) Emil Herr. Waltersdorf, 2. Febr. 1860. Joh. Georg, Deconom in Waltersdorf.
- 11) Heinrich Geiger. Herreth, 16. Jan. 1862. Friedrich, Brauereibesitzer in Herreth.
- 12) Paul Zimmermann. Marktsuhl, 26. Sept. 1862. Carl, Bahnhofsinpector in Lichtenfels.
- 13) Friedrich Weißbrod. Grub, 6. Mai 1858. Carl Emil, Lehrer in Grub.
- 14) Max Sauerbrey. Ketschendorf, 9. Jan. 1861. Caspar, Drechsler.
- 15) Friß Otto. Coburg, 24. April 1862. Peter, Weber †.
- 16) Richard Döbrich. Coburg, 8. Oct. 1861. Eduard, Lünchermeister.
- 17) Carl Dietrich. Coburg, 2. Nov. 1859. Carl, Appellationsgerichtsrath in Gotha †.
- * 18) Edmund Stingl. Eger, 8. Oct. 1858. Johann, Färber in Eger.
- 19) Friedrich Kiedel. Coburg, 12. April 1862. Friedrich, Kammerbote †.
- 20) Heinrich Simon. Hildburghausen, 13. Febr. 1861. Hermann, Zahnarzt.
- 21) Hermann Unger. Taubenbach, 23. Febr. 1861. Carl, Fabrikbesitzer in Gräfenthal.
- 22) Carl Pießsch. Zickershausen, 25. Nov. 1861. Theodor, Kaufmann.
- 23) Ernst Weymar. Bernshausen, 12. Mai 1862. Georg, Bahnhofsinpector in Lichtenfels.
- 24) Friedrich Göbel. Freiensfels, 14. Juli 1861. Gustav, Deconom in Freiensfels †.
- 25) Andreas Reuß. Königsberg i/Tr. 27. Juli 1862. Friß, Canzlist.
- 26) Rudolf Traut. Heubach, 8. Nov. 1861. Franz, Kaufmann in Gestungshausen.
- 27) Heinrich Weiß. Coburg, 23. Juni 1860. Rudolf, Conditor.
- 28) Albert Gilers. Prag, 23. Aug. 1859. Albert, Hofopernsänger.
- 29) Anton Wagner. Coburg, 28. März 1862. Peter, Bäcker.
- 30) Bernhard Hofmann. Coburg, 8. Jan. 1862. Carl, Steueramtsassistent.

- 31) Oscar Knorr. Hamburg, 24. Juni 1861. Louis, Privatier.
- 32) Ernst Wagner. Coburg, 23. Nov. 1861. Friedrich, Bierbrauer.
- 33) Ferdinand Kiefewetter. Coburg, 21. Sept. 1860. Wilhelm, Hofkutscher.
- 34) Hermann Eberbach. Coburg, 4. Mai 1861. Max, Töpfermeister.
- * 35) Adolf Göbel. Riga, 1. Mai 1861. Theodor, Redacteur in Stuttgart.
- 36) Hans von Dalwigk. Cassel, 30. April 1860. Reinhard, Professor.
- 37) Cäcil Vetter. Hammern, 13. April 1860. Bernhard, Fabrikbesitzer in Hammern †.
- 38) Emil Sollmann. Fürth b. Nürnberg, 4. Mai 1862. Carl, Conditor.

IV. Quarta B.

- 1) Hugo Friedmann. Coburg, 27. Dec. 1861. Moriz, Kaufmann.
- 2) Louis Lindner. Sonneberg, 21. Jan. 1862. Edmund, Kaufmann in Sonneberg.
- 3) Louis Fischer. Coburg, 19. Sept. 1860. Ferdinand, Posamentier †.
- 4) Richard Flohrschütz. Kleinwalbur, 1. Mai 1860. Carl, Deconom in Kleinwalbur.
- 5) Fridolin Heymann. Scheibe, 18. Sept. 1858. Carl, Buchhalter in Scheibe.
- 6) Johann Koch. Unterstemau, 12. Jan. 1859. Bernhard, Melmer in Unterstemau.
- * 7) Heinrich Vogler. Marktzeuln, 23. Sept. 1858. Johann, Kaufmann in Marktzeuln.
- 8) Andreas Weisheit. Coburg, 20. Mai 1863. Carl, Schuhmacher.
- 9) Siegwald Mayer. Coburg, 10. Mai 1861. Jacob, Commerzienrath.
- 10) Emil Bauer. Mödliß, 27. Aug. 1862. Andreas, Privatier.
- 11) Louis Schindhelm. Coburg, 31. Juli 1863. Friedrich, Professor.
- 12) Georg Schmidt. Coburg, 18. Juni 1861. Friedrich, Registrator.
- 13) Nicol Geuther. Zedersdorf, 5. Nov. 1861. Caspar, Deconom in Zedersdorf.
- 14) Max Frank. Memmelsdorf, 1. Jan. 1862. Samuel, Hopfenhändler.
- 15) Nicolaus Ruf. Neundorf, 20. Juli 1860. Andreas, Deconom in Neundorf †.
- 16) Hugo Münzner. Coburg, 2. Oct. 1860. Carl, Fabrikant.
- 17) Nicolaus Welsch. Michelau, 3. Nov. 1860. Johann, Weidenhändler in Michelau.
- 18) Otto Büchner. Gauerstadt, 10. März 1861. Nicolaus, Brauer in Gauerstadt.
- 19) Albert Taubert. Coburg, 11. Juni 1861. Gottlieb, Feldwebel.
- 20) Adam Brückner. Haarth, 3. Oct. 1862. Peter, Deconom in Haarth.
- 21) Ferdinand Kammerzell. Coburg, 8. April 1861. Peter, Schnittwaarenhändler.
- 22) Elias Neubauer. Kögen, 31. Mai 1861. Johann, Deconom in Kögen.
- 23) Arno Siemroth. Böhlen, 22. August 1861. Alwin, Fabrikbesitzer in Böhlen.
- 24) Heinrich Pech. Coburg, 19. Febr. 1861. Bernhard, Spinnmeister †.
- 25) Emil Schröter. Coburg, 7. Jan. 1862. Christian, Kaufmann.
- 26) Franz Gilers. Prag, 26. Mai 1861. Albert, Hofopernsänger.
- 27) Adolf Strebel. Gotha, 16. Febr. 1860. Friedrich, Postsecretär.

- 28) Theodor Schröder. Kernern, 18. April 1860. Christian, Maschinenheizer.
- 29) Hans Weidmann. Coburg, 9. Juni 1862. Carl, Klemptner.
- 30) Christian Popp. Coburg, 1. Dec. 1860. Johann, Weber.
- 31) Emil Müller. Coburg, 7. März 1860. Ernst, Casserath.
- 32) Louis Frank. Memmelsdorf, 24. April 1863. Samuel, Hopfenhändler.
- * 33) Gregor Brosteano. Crayowa, 16. Nov. 1858. Johann, Gutsbesitzer in Crayowa.
- 34) Heinrich Westhäuser. Königsberg i/Fr., 25. April 1860. Fritz, Assessor †.
- 35) Hermann Friedrich. Coburg, 5. Oct. 1860. Julius, Kaufmann.
- 36) Otto Köllein. Coburg, 9. Oct. 1862. Carl, Postmeister a. D.
- 37) Willy Engelberger. Sulzbach, 10. Oct. 1860. Joseph, Gutsbesitzer.
- 38) Salomon Benari. Hilburghausen, 17. Febr. 1861. Louis, Kaufmann †.
- 39) Gustav Glafer. Coburg, 30. Dec. 1861. Christoph, Schneidernstr.
- 40) Jacob Böhm. Coburg, 9. Juni 1862. Friedrich, Kaufmann.
- 41) Louis Kuhn. Coburg, 24. Oct. 1861. Carl, Chirurg.
- 42) Heinrich Flurschütz. Oberlauter, 4. Dec. 1861. Friedrich, Deconom in Oberlauter †.
- 43) Adolf Probst. Coburg, 22. Jan. 1861. Johannes, Hofmusikus.
und als Hospitant:
- * 43) Heinrich Kaufher. Montevideo, 6. Dec. 1856. Privatier, Coburg.

V. Quinta O.

- 1) August Petsch. Coburg, 10. Jan. 1863. Carl, Packer.
- 2) Heinrich Bühling. Beuerfeld, 11. Juni 1861. Georg, Privatier.
- 3) Moriz Grassler. Coburg, 11. Jan. 1863. Moriz, Fabrikant.
- 4) Wilhelm Hoffmeister. Coburg, 15. Mai 1863. Tobias, Fabrikant †.
- 5) Ludwig Heyder. Ludwigstadt, 30. Aug. 1859. Andr., Schuhmacher in Ludwigstadt.
- 6) Alfred Henne. Coburg, 13. Sept. 1863. Carl, Kaufmann †.
- 7) Julius Truckenbrodt. Heubisch, 1. Mai 1860. Carl, Mühlenbesitzer in Heubisch.
- 8) Paul Ehrlicher. Ketschendorf, 16. Jan. 1863. Heinrich, Bierbrauer in Ketschendorf.
- 9) Ernst Hommert. Coburg, 29. März 1863. Wilhelm, Messerschmied.
- 10) Runo Kirsch. Mafferberg, 23. März 1861. Erdmann, Holzhändler †.
- 11) Stephan Flohrschtütz. Kleinwalbur, 23. Jan. 1863. Carl, Deconom in Kleinwalbur.
- 12) August Günther. Alexandrinenthal, 12. Mai 1863. Michael, Inspector in Alexandrinenthal.
- 13) Robert Amhof. Dettingshausen, 22. Oct. 1862. Johann, Deconom in Dettingshausen.
- 14) Eduard Jahn. Großwalbur, 3. Dec. 1861. Simon, Bierbrauer in Großwalbur.
- 15) Gustav Rose. Weitramsdorf, 11. Jan. 1861. Peter, Müller in Gleußen.
- 16) Peter Lindner. Ebersdorf, 30. Aug. 1861. Stephan, Deconom in Ebersdorf.

- 17) Georg Lerch. Coburg, 10. Oct. 1862. Julius, Schnittwaarenhändler.
- 18) Gustav Flurschütz. Meeder, 2. Aug. 1862. August, Deconom †.
- 19) Albert Zegmann. Coburg, 1. April 1862. Friedrich, Hoffischer.
- 20) Carl Haußer. Coburg, 24. Nov. 1861. Carl, Tuchwaller †.
- 21) Carl Frommann. Coburg, 23. März 1861. Georg, Bäcker.
- 22) Emil Brückner. Coburg, 1. Aug. 1861. Johann, Metzger.
- 23) Hermann Wittmann. Posen, 15. Juli 1861. Carl, Theaterdirector.
- 24) Ferdinand Dehrl. Coburg, 16. Aug. 1861. Gottlieb, Bierbrauer. †.
- 25) Otto Dieft. Daber, 27. Sept. 1862. Ernst, Kaufmann.
- 26) Theobald Schuster. Coburg, 23. Aug. 1861. Bruno, Schreinermeister.
- 27) Anton Jacobi. Coburg, 24. Mai 1863. Joh. Georg, Schreiner †.
- 28) Otto Brodführer. Heldburg, 29. Juni 1860. Wilhelm, Brauer und Bäcker in Heldburg.
- 29) Max Kawaczynski. Eisenach, 5. Nov. 1860. Fritz, Bahninspector in Deslau.
- 30) Fritz Westhäuser. Königsberg i/Pr., 19. März 1862. Fritz, Assessor †.
- * 31) José Wolf. Philadelphia, 13. Jan. 1861. Ignaz, Hoffchauspieler.
- 32) Carl Ernesti. Coburg, 4. Dec. 1861. Hugo, Friseur.
- 33) Franz Kommer. Coburg, 23. April 1861. Friedrich, Privatier.
- 34) Ludwig Heim. Hilburghausen, 23. Febr. 1862. Albrecht, Professor †.
- 35) Emil Feige. Coburg, 10. Sept. 1860. Wilhelmine, Hebamme.
- * 36) Alexander von Uerküll. Keblar, 2. Nov. 1860. Alexander, Gutsbesitzer.

VI. Quinta M.

- 1) Eduard Leuthäuser. Rauenstein, 13. Mai 1860. Reinhold, Postierer in Rauenstein
- 2) Robert Flohrschütz. Großwälbur, 21. Febr. 1861. Stephan Bauersachs, Deconom in Großwälbur.
- 3) Gotthelf Knoch. Rauenstein, 25. Jan. 1859. Christian, Postierer in Rauenstein.
- 4) Max Büttner. Coburg, 16. Sept. 1862. Johann, Fohlenwärter auf Kallenberg †.
- 5) Bruno Lang. Coburg, 2. Oct. 1861. Ernst, Canzlist.
- 6) Adolf Frank. Coburg, 16. Juni 1862. Leonhard, Zinngießer.
- 7) Gustav Voit. Kolberg, 18. Juli 1860. Christoph, Deconom in Kolberg †.
- 8) Adolf Müller. Gotha, 27. Nov. 1861. Franz Jacob, Redacteur.
- 9) Albert Lang. Coburg, 29. Sept. 1863. Ernst, Canzlist.
- 10) Clemens Richter. Coburg, 11. Juli 1863. Adolf, Decorationsmaler.
- 11) Paul Kämpfe. Neuhaus a/R., 12. Oct. 1862. Daniel, Fabrikbesitzer in Neuhaus.
- 12) Joseph Sander. Simmershausen, 25. Oct. 1863. Löss, Viehhändler in Simmershausen.

- 13) Louis Beyersdorfer. Coburg, 9. Febr. 1863. Georg, Melmer †.
- 14) Heinrich Langbein. Coburg, 16. April 1864. Richard, Blechschmied.
- 15) Nicolaus Geiger. Kaltenbrunn, 16. Febr. 1861. Friedrich, Deconom †.
- 16) Georg Geiger. Kaltenbrunn, 16. Febr. 1863. Friedrich, Deconom †.
- 17) Friß Schröter. Coburg, 8. Aug. 1863. Christian, Kaufmann.
- 18) Bernhard Kurzius. Kallenberg, 4. Mai 1862. Louis, Fasanenmeister auf Kallenberg.
- 19) Louis Buchhold. Neuses, 11. Mai 1862. Gustav, Restaurateur in Neuses.
- 20) Georg Leonhardt. Coburg, 28. Sept. 1863. Ferdinand, Melmer.
- 21) Carl Ellein. Hemmendorf, 18. Sept. 1862. Jacob, Müller in Hemmendorf.
- 22) Christian Beyersdorf. Coburg, 24. Nov. 1862. Caspar, Schuhmacher.
- 23) Gustav Heilingloh. Ahlstadt, 30. Jan. 1862. Ferdinand Wank, Bierwirth in Ahlstadt.
- 24) Wilhelm Prause. Coburg, 12. Juli 1863. Julius, Hofmusikus.
- 25) Willy Wolf. Philadelphia, 10. Aug. 1862. Ignaz, Hoffchauspieler.
- 26) Johannes Unbehaun. Kallenberg, 26. Febr. 1861. Heinrich, Fohlenwärter auf Kallenberg.
- 27) Heinrich Fleischmann. Coburg, 14. März 1863. Heinrich, Schuhmacher.
- 28) Adolf Schmidt. Coburg, 2. Dec. 1863. Peter, Bäcker.
- 29) Albert Brückner. Coburg, 1. März 1863. Johann, Metzger.
- 30) Friß Alt. Ohrdruff, 22. Sept. 1861. Louis, Bäcker in Ohrdruff.
- 31) Georg Dorn. Coburg, 9. März 1862. Georg, Lebküchner.
- 32) Ferdinand Kaule. Coburg, 23. Juni 1863. Carl, Töpfer.
- 33) Heinrich Kaule. Coburg, 5. Mai 1861. Carl, Töpfer.
- 34) Carl Kreck. Schwallungen, 14. Febr. 1862. Wilhelm, Kaufmann in Schwallungen.
- 35) Willy Döbbelin. Berlin, 7. Juni 1863. Eugen, Dr. phil., Apotheker.
- 36) Carl Schulz. Coburg, 8. Mai 1862. Ernst, Lohnkutscher.
- 37) Eduard Quentin. Göttingen, 28. Dec. 1864. Hermann, Fabrikbesitzer in Schney.
- 38) Friß Amüller. Coburg, 1. Mai 1862. Heinrich, Gerber.

VII. Sexta O.

- 1) Eugen Knauer. Roßfeld, 14. Aug. 1862. Philipp, Pfarrer in Roßfeld †.
- 2) Ehrhard Marx. Einberg, 4. Juni 1864. Friedrich, Zimmermeister in Einberg.
- 3) Bernhard Höllein. Coburg, 8. Oct. 1863. Nicol, Bäcker.
- 4) Ferdinand Bagge. Sonnefeld, 22. Sept. 1864. Emil, Klempner.
- 5) Gustav Weidmann. Coburg, 14. Juli 1864. Carl, Klempner.
- 6) Anton Gramwitschky. Coburg, 29. Febr. 1864. Carl, Deconom.
- 7) Andreas Schmidt. Sonnefeld, 15. Sept. 1862. Paul, Deconom †.

- 8) Christian Kammerzell. Coburg, 31. Dec. 1863. Peter, Schnittwaarenhändler.
- 9) Julius Kurzius. Kallenberg, 26. März 1864. Louis, Fasänenmeister auf Kallenberg.
- 10) Otto Eckardt. Coburg, 3. Nov. 1862. Carl, Melmer.
- 11) Maximilian Flohrschütz. Herbartsdorf, 6. Juni 1862. Nicol, Deconom in Herbartsdorf.
- 12) Max Lenk. Coburg, 16. April 1864. Louis, Posamentier.
- 13) Friedrich Lenk. Coburg, 14. März 1863. Louis, Posamentier.
- 14) Alwin Numüller. Coburg, 26. Dec. 1863. Heinrich, Gerber.
- 15) Eddie Jäger. Louisville, 18. Juni 1864. Adolf, Kaufmann.
- 16) Heinrich Wöhner. Coburg, 18. Nov. 1863. Ernst, Zimmermeister.
- 17) Ernst Süßenguth. Neustadt, 19. März 1864. Christian, Gerber u. Brauer in Neustadt.
- 18) Louis Seidel. Coburg, 5. April 1863. August, Schneidermeister.
- 19) Carl Numüller. Coburg, 20. Oct. 1861. Christoph, Gerber.
- 20) Amandus Truckenbrodt. Schalkau, 10. Nov. 1863. Christian, Bierbrauer in Schalkau.
- 21) Heinrich Wagner. Coburg, 28. Nov. 1863. Friedrich, Bierbrauer.
- 22) Carl Dehrl. Coburg, 21. Juni 1861. Johann, Bäcker und Bierbrauer.
- 23) Ali Kirsch. Mafferberg, 10. Sept. 1860. Ferdinand, Holzhändler in Mafferberg.
- 24) Adolf Hofmann. Neuses, 19. Juni 1864. Georg, Müller in Neuses.
- 25) Adolf Sauerteig. Coburg, 25. Juli 1864. Stephan, Kammermusikus.
- 26) August Schubert. Oberstiemau, 20. Mai 1863. Heinrich, Brauer in Oberstiemau.
- 27) Edmund Hörhold. Lindenbergl, 3. Nov. 1862. Wilhelm, Pächter †.
- 28) Carl Weiß. Meschenbach, 31. Oct. 1863. Carl, Privatier in Meschenbach.
- 29) Ernst Motschmann. Coburg, 9. Nov. 1862. Ehrhard, Schriftsezer.
- 30) Friedrich Klotz. Lauchstädt, 19. Jan. 1863. Moriz, Instrumentenmacher.
- 31) Johann Bernhardt. Ketschendorf, 12. März 1863. Ernst, Deconom in Ketschendorf.
- 32) Louis Geuß. Coburg, 11. Aug. 1863. Hermann, Kaufmann.
- 33) Max Fischer. Meiningen, 15. Jan. 1863. August, Uhrmacher †.
- 34) Fredy Krouel. Bremen, 18. Febr. 1863. Johann, Gärtner in Bremen.
- 35) Carl Bauersachs. Waldsachsen, 31. Oct. 1862. Valentin, Deconom in Waldsachsen.
- * 36) Ernst Henning. Aschersleben, 26. Aug. 1862. Wilhelm, Telegraphendiener.
- * 37) Alfred Möller. Coburg, 10. Juni 1863. Ernst, Bildhauer †.

VIII. Sexta M.

- 1) Max Hofmann. Neuses, 30. Mai 1864. Ehrhard, Müller in Neuses.
- 2) Ferdinand Kettels. Coburg, 2. Oct. 1863. Valentin, Tuchmacher.
- 3) Ludwig Mahr. Cadolzburg, 6. Febr. 1863. Johann, Melmer.

- 4) Georg Scherf. Sonneberg, 14. Jan. 1862. Peter, Fabrikbesitzer in Sonneberg.
- 5) Edmund Ludwig. Sonnefeld, 16. Juli 1864. August, Kaufmann in Sonnefeld.
- 6) Richard Weidmann. Coburg, 29. Sept. 1863. Ludwig, Hofschlosser.
- 7) Louis Bäumert. Ummerstadt, 3. Aug. 1863. Friedrich, Schuhmacher in Ummerstadt.
- 8) Johann Denninger. Memmelsdorf, 6. Sept. 1863. Johann, Glasermeister in Memmelsdorf.
- 9) Otto Förster. Beiersdorf, 11. Mai 1863. Friedrich, Lehrer in Scheuersfeld.
- 10) Carl Müller. Ohrdruff, 10. Sept. 1863. Jacob, Redacteur.
- 11) Franz Meyer. Coburg, 12. Jan. 1864. Andreas, Maurermeister.
- 12) Reinhold Jahn. Probstzella, 23. Juli 1861. Friedemann, Schieferbruchbesitzer in Probstzella.
- 13) Friedrich Wagner. Coburg, 2. Jan. 1864. Peter, Bäcker.
- 14) Friedrich Steinle. Coburg, 26. Juli 1861. Friedrich, Commissionär †.
- 15) Robert Schaber. Oberfüllbach, 1. Sept. 1863. Julius, Pächter in Oberfüllbach.
- 16) Ernst Wolf. Coburg, 2. Sept. 1862. Georg, Webermeister.
- 17) Emil Friedebach. Coburg, 29. Dec. 1863. Christian, Restaurateur.
- 18) Theodor Frank. Verfa a. W., 24. April 1862. Daniel, Pferdehändler.
- 19) Gustav Bagge. Coburg, 4. April 1864. Ferdinand, Zinngießer.
- 20) Moriz Probst. Coburg, 5. Aug. 1863. Johannes, Hofmusikus.
- 21) Carl Rüstler. Coburg, 11. Jan. 1863. Christian, Posamentier.
- 22) August Borneff. Coburg, 21. Juni 1862. Heinrich, Chirurg.
- 23) Ferdinand Löhnert. Coburg, 26. Aug. 1863. Martin, Blechschmied.
- 24) Ernst Hübner. Coburg, 3. Aug. 1863. Bernhard, Metzger.
- 25) Adolf Schmidt. Coburg, 25. Sept. 1864. Elias, Corsetfabrikant.

Ausgetreten aus der Anstalt sind:

- I. aus Secunda: a) zu Ostern 1874: 1) Ferdinand Köhler (wird Pharmazeut); 2) Gerhard Franke (s. v. Abiturientenexamen); 3) Johann Müller (zum Eisenbahndienst); 4) Emil Gräbner (wird Kaufmann); 5) Felix Krauß (auf das hiesige Seminar); 6) Constantin Budesteano (wird Ingenieur); 7) Julius Mühlendorfer (wird Maler); 8) Julius Heim (auf die Realschule nach Meiningen).
b) im Laufe des Jahres: 1) Wilhelm Zimmer; 2) Carl Eisen; 3) Rudolf Faber; 4) Carl Henne; 5) Adolf Dehrl; 6) Robert Kösch; 7) Hugo Rose; 8) Adolf Kühm; 9) Rudolf Weiß (sämmtlich zum Kaufmannsstande); 10) Richard Bauer (auf das Seminar); 11) Ernst Kommer (wird Droguist); 12) Mag Sauerteig (zum Staatsdienst); 13) Hermann Köhler (wird Brauer) und 14) Clemens von Reuß.
- II. aus Tertia: a) zu Ostern 1874: 1) Georg Schunck; 2) Carl Heß; 3) Alfred Köhrig;

4) Albert Stubenrauch; 5) Louis Kübler; 6) Carl Brückner (sämmtlich auf das Seminar); 7) Hermann Reuhäuser (wird Kaufmann); 8) Justus Süßenguth (wird Gerber); 9) Christian Pfaffenberger (wird Kaufmann); 10) Rudolf Kädlein (wird Maler); 11) Adolf Carl (wird Kaufmann) und 12) Wilhelm Muther (wird Kaufmann).

b) im Laufe des Jahres: 1) William Barth (wird Kaufmann); 2) Ernst Göbel (wird Kaufmann); 3) Ludwig Grell (wird Dekonom); 4) Franz Hebenstreit (wird Kaufmann); 5) Johann Kohlmann; 6) Reinhold Schaumberger (wird Beamter); 7) Nathan Bozmann und 8) Albert Erckenbrecher.

III. aus Quarta: a) zu Ostern 1874: 1) Otto Reichardt (auf das Seminar); 2) Gustav Escherich (wird Hutmacher); 3) Oscar Ruppert (auf das Seminar); 4) Wilhelm Just (wird Färber); 5) Eduard Langbein (wird Bierbrauer); 6) Adolf Klotz (wird Techniker); 7) Albert Truckenbrodt (wird Brauer); 8) Franz Seidenstücker (wird Gerber); 9) Alfred Herda (wird Scribent) und 10) Wilhelm Träger (auf das Seminar).

b) im Laufe des Jahres: 1) Adolf Göbel (zieht mit den Eltern nach Stuttgart); 2) Edmund Stingl (wird Gastwirth); 3) Gregor Brosteano (nimmt Privatunterricht); 4) Heinrich Vogler (wird Kaufmann) und 5) Heinrich Kaufcher (in die hiesige Porzellanfabrik).

IV. aus Quinta: a) zu Ostern 1874: 1) Emil Fischer (wird Schlosser); 2) Albert Dehrl (wird Bäcker und Brauer); 3) Carl Hübner (wird Schreiner); 4) Carl Borneff (wird Kaufmann); 5) Carl Schnell (wird Kutscher); 6) Wilhelm Lüzelberger (wird Kaufmann) und 7) Max Angermüller (wird Tapezier).

b) im Laufe des Jahres: 1) Heinrich Redwitz (auf die Ackerbauschule in Lichtenhof); 2) Ferdinand Schneyer; (?) 3) Bernhard Wolf (wegen Krankheit nach Hause); 4) Ernst Külbel (in das Keferstein'sche Pensionat nach Jena); 5) Alexander von Uexküll und 6) Joseph Wolf (mit dem Vater nach Gotha übergesiedelt).

V. aus Sexta: im Laufe des Jahres: 1) Alfred Möller und 2) Ernst Henning (beide in die hiesige Volksschule).

Hinsichtlich der Abgehenden wird darauf aufmerksam gemacht, daß eine schriftliche Erklärung des Vaters oder Vormundes über seine Entschließung dem Director zugehen muß, wenn die Verpflichtung zur Zahlung des Schulgeldes aufhören soll. Ebenso wird wiederholt daran erinnert, daß Anstand und gute Sitte erforderlich machen, daß der abgehende Schüler sich seinen Lehrern empfiehlt.

III. Lehrapparat und Bibliothek.

An Geschenken gingen ein:

1. für die Bibliothek:

aus dem Nachlasse des verstorbenen Professor Schlegel durch Fräulein Schlegel: Dr. Giebel, die Naturgeschichte des Thierreichs. Bd. 2 bis 4. (Bd. 1 ist wahrscheinlich verliehen und nicht zurückgegeben worden.)

2. für das naturhistorische Kabinet:

- a) durch Fräulein Schlegel: einige Reptilien in Spiritus.
- b) von dem Quartaner Strebel: *picus viridis*, *buteo vulgaris* und *upupa epops*.
- c) von dem Quintaner Bernh. Kurzius: *lopharynx californianus* und ein Ei eines weißköpfigen Geiers.
- d) von der Oster-Sexta: *loxia curvirostra*.

3. für das Inventarium der Anstalt:

von dem Director der österreichischen Baugesellschaft Herrn Franz Zimmermann in Wien, einem früheren Schüler der Anstalt, durch gütige Vermittlung der Herren Hoffmeister und Grassler hier: eine einstufige schwedische Schulbank.

Für diese schätzenswerthen Zuwendungen und die dadurch gegebenen Beweise des Wohlwollens und der Anerkennung der Anstalt habe ich die Ehre Namens der Realschule aufrichtig zu danken.

Angeschafft sind:

- a) für das chemische Laboratorium: ein Apparat zur Flußsäureentwicklung, eine Gaslampe mit Drahtnetz, eine Magnesiumlampe, eine neusilberne Zange mit Platinspitze, ein Kohlenfilter, ein Goldschlägerballon, ein Bunsenscher Brenner und mehre zur Ergänzung dienende Apparate.
- b) für das physikalische Kabinet: vier Heber von Glas nach Weinhold u. s. w., ein Zoëtrop, eine messingene Wage nebst einem Satz messingener Gewichte, eine cylindrische Luftpumpe und verschiedene Gummiwaaren zur Ergänzung.
- c) an Wandkarten: Sydow's Wandkarte von Asien.
- d) an Schreib- und Zeichen-Vorlagen: 18 Hefte von Hermes Zeichen-Vorlagen; W. Köhlich und L. Müller, Beispiele zu den Musterstücken aus dem schriftlichen Handelsverkehr.
- e) für die Lehrerbibliothek: Lüben, pädagogischer Jahresbericht für 1872 und 1873; Hirzel und Bretschel, Jahrbuch der Erfindungen, 10. Jahrgang; Müller und Pabst, Kryptogamen-Flora; Fiedler, anatomische Wandtafeln nebst Text; K. A. Schmid, Encyclopädie des gesammten Erziehungs- und Unterrichtswesens Lief. 83—98; Laun, Molière's Werke Bd. 4; Bericht über die dritte Versammlung des Turnlehrer-Vereins der Mark Brandenburg am 30. und 31. März 1874; Giesebrecht, Geschichte der deutschen Kaiser IV, 2; die Fortsetzungen von Grimm's Wörterbuch; Ramann, Schmetterlinge Deutschlands; Herrig, Archiv für das Studium der neueren Sprachen, Bd. 52 und 53; Strack, Central-Organ für die Interessen des Realschulwesens, 2. Jahrgang; Langbein-Krumme, Pädagogisches Archiv, XVI. Band; Hoffmann, Zeitschrift für

mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht, 5. Jahrgang; Mushake, Schulkalender für 1875.

Auch die Schülerbibliothek ist in dem verflossenen Jahre durch eine größere Zahl gediegener Werke vermehrt worden und wird zu fleißiger Benutzung dringend empfohlen.

IV. Chronik der Herzoglichen Realschule.

Nachdem am 14. April 1874 die Aufnahmeprüfung stattgefunden hatte, begann das neue Schuljahr am 16. April mit der Einweisung der Versetzten und Aufgenommenen in ihre Klassen.

Die vom Herzoglichen Staatsministerium genehmigten Theilungen der Klassen Quarta und Sexta, sowie die provisorische Berufung der Herren cand. phil. Stippe und Rudloff und des Lehrers P. Köhrig ließen uns mit frohen Hoffnungen für das Gedeihen und die innere Entwicklung der Anstalt in die Zukunft blicken; doch lief in den ersten Tagen des neuen Schuljahres die Erklärung des Prof. Schindhelm ein, daß er mit Beginn der Sommerferien seine Stellung zur Anstalt aufgeben wolle, da seine angegriffene Gesundheit und seine Thätigkeit an der Alexandrinenschule, deren Directorat er bisher neben seinem Amte geführt hatte, ihm nicht gestatteten, beiden Stellungen gerecht zu werden. Die Bemühungen des Directors, einen geeigneten Ersatz für Herrn Prof. Schindhelm zu finden, wurden durch die Erklärung des cand. phil. J. Berger, der als Hilfslehrer am königl. Friedrich-Wilhelms-Gymnasium zu Berlin beschäftigt war, daß er die Stellung annehme und mit Beginn des zweiten Quartals eintreten werde, zum erfreulichen Abschlusse gebracht.

Das Stiftungsfest der Anstalt wurde in der bisherigen Weise am 19. Juni Vormittags mit Gesang, Rede- und Declamationsübungen in dem uns bereitwilligst überlassenen Rathhaussaale begangen, und Nachmittags wurde der übliche Spaziergang über die Festung durch den Bausenberg nach der Rosenau bei dem schönsten Wetter unternommen.

Am Sonnabend, den 18. Juli erfolgte, nachdem zuvor in den einzelnen Klassen die Jacobi-Censur vertheilt worden war, um 9 Uhr vor den versammelten oberen Klassen die Entlassung des Prof. Schindhelm.

Nachdem ihm der Director den Scheidegruß dargebracht und den Dank der Anstalt für sein segensreiches Wirken an derselben ausgesprochen hatte, nahm Herr Prof. Schindhelm in einer längeren Ansprache, in welcher er die ihn leitenden Prinzipien für Erziehung und Unterricht entwickelte, von den Schülern und Collegen Abschied, und Herr Ministerial-Rath Rose sprach schließlich Namens der vorgesetzten Behörde die Anerkennung aus, welche der treffliche Lehrer durch seine von der Gründung der Anstalt an bewiesene Thätigkeit in reichem Maße verdiente. S. Hoheit der Herzog hatte Herrn Prof. Schindhelm schon vorher das dem Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausorden affiliirte Verdienstkreuz verliehen.

Tüchtige Kenntnisse verband der von uns scheidende Kollege mit einer nicht gewöhnlichen Begabung zum Unterrichten; dazu machten ihn das rege Interesse an der Entwicklung der Anstalt, seine lebendige Theilnahme an der Berathung pädagogischer und didaktischer Fragen in den Konferenzen, sein freundlicher Verkehr mit den Kollegen zu einem bedeutenden Mitgliede des Kollegiums, und höchst ungern entbehren wir seiner Einsicht und Erfahrung.

Möge er in dem von ihm gewählten Wirkungskreise recht lange und in der segensreichsten Weise thätig sein!

Durch eine anderweitige, den begonnenen Lehrgang möglichst wenig ändernde Vertheilung der Lektionen konnte der Unterricht nach den Sommerferien fortgesetzt und ohne sonstige Störung zu Ende geführt werden. Die Kollegen unterzogen sich bereitwillig den hierdurch für sie entstehenden größeren Anforderungen.

Mit Beginn des neuen Jahres wurden auf den Antrag des Directors die provisorisch angestellten Lehrer als definitive angestellt; damit verband das Herzogl. Staatsministerium nicht nur eine durch die Verhältnisse gebotene Aufbesserung der Gehälter der übrigen Lehrer, sondern befürwortete auch die Ernennung der Herren Dr. Ritzmann, Dr. Baumgarten und Romberg zu Oberlehrern, welche zu unserer Freude von Sr. Hoheit dem Herzog gnädigst gewährt worden ist.

Für diese neuen Beweise wohlwollender Fürsorge für die Anstalt spricht die Direction auch an dieser Stelle der Hohen vorgesetzten Behörde den aufrichtigsten Dank aus. Andererseits wollen wir Alle getrost und freudig in die Zukunft blicken, um für das Gedeihen unserer Realschule in dem im Laufe des Sommers zu beziehenden neuen Gebäude mit allen Kräften zu wirken.

Die neuen Mitglieder des Lehrerkollegiums haben über ihre persönlichen Verhältnisse folgende Notizen gegeben.

1. J. J. Anton Motschmann, geboren zu Niederfüllbach am 27. December 1845, besuchte bis zur Confirmation die Schule seiner Heimath; dann ein Jahr lang die Realschule und fünf Jahre das Gymnasium in Coburg und bezog nach zwei und einhalbjährigem Aufenthalte in dem mit dem Gymnasium zu Schleusingen verbundenen Alumnate zu Michaelis 1867 mit dem Zeugniß der Reife die Universität. Er studirte in Jena und Halle Philologie und wirkte von Ostern 1872 an der Herzoglichen Realschule als provisorischer Lehrer. Nachdem er von der wissenschaftlichen Prüfungs-Kommission in Greifswald pro facultate docendi geprüft worden, wurde er unter dem 28. Januar d. J. definitiv als Realschullehrer angestellt.

2. Emil Johannes Friedrich Stippe wurde am 19. Juni 1849 zu Grünberg in Schlesien geboren. Vorgebildet auf der Bürgerschule und der Realschule I. Ordnung seiner Vaterstadt, besuchte er das Pädagogium zu Züllichau und bezog, mit dem Zeugniß der

Reife Ostern 1869 entlassen, die Universität Halle. Nach einjährigem Studium der Mathematik, Physik und der neueren Sprachen wurde er am 29. November 1873 von der wissenschaftlichen Prüfungs-Kommission zu Halle pro facultate docendi geprüft und von Neujahr 1874 an der Realschule I. Ordnung im Francke'schen Waisenhause zu Halle provisorisch angestellt. Seit Ostern 1874 an der Herzoglichen Realschule provisorisch beschäftigt, wurde er am 28. Januar d. J. als Realschullehrer definitiv angestellt.

3. Carl Friedrich Rudloff, geboren am 1. November 1839 zu Bitterfeld, besuchte, nachdem er auf der Bürgerschule des Waisenhauses zu Halle vorgebildet war, das Gymnasium zu Erfurt und bezog, mit dem Zeugnisse der Reife zu Michaelis 1861 daselbst entlassen, die Universität Halle, um Theologie und Philologie zu studiren. Durch mehrjährige Krankheit in seinem Studium unterbrochen, ging er erst Michaelis 1865 wiederum zur Universität, übernahm 1867 eine Stelle als Lehrer an den Francke'schen Stiftungen zu Halle und widmete sich seit Ostern 1868 ausschließlich dem Studium der Philologie. Im Anfange 1874 von der wissenschaftlichen Prüfungs-Kommission zu Halle pro facultate docendi geprüft, trat er Ostern 1874 provisorisch als Lehrer an der Herzoglichen Realschule ein und wurde durch Decret des Herzoglichen S. Staatsministeriums vom 28. Januar d. J. definitiv als Realschullehrer angestellt.

4. Johann Peter Emil Köhrig, geboren zu Coburg am 3. September 1854, erhielt seine Vorbildung auf der hiesigen Volksschule, sodann auf der Herzoglichen Realschule. Er bestand zu Ostern 1870 das nach dem neuen Regulativ abgehaltene Abiturienten-Examen blieb noch ein Jahr auf der Anstalt und besuchte von Ostern 1871 ab das Herzogliche Ernst-Albert-Seminar. Nach absolvirter Abgangs-Prüfung trat er Ostern 1873 als interner Lehrer in die Kefersteinsche Erziehungs-Anstalt zu Jena ein. Er benutzte die ihm gebotene Gelegenheit durch Hören von Vorlesungen an der dortigen Universität sich weiter fortzubilden. Zu Ostern 1874 wurde er als provisorischer Lehrer an die Herzogliche Realschule zu Coburg berufen und durch Decret des Herzogl. S. Staatsministeriums vom 28. Januar d. J. definitiv angestellt.

5. Hermann Julius Berger, geboren zu Elberfeld am 12. Februar 1832, erhielt seine Vorbildung auf dem Gymnasium seiner Vaterstadt. Zu Michaelis 1853 mit dem Zeugniß der Reife entlassen, studirte er bis Ostern 1857 auf den Universitäten zu Bonn, Heidelberg und Berlin Theologie und Philologie. Nach bestandener theologischer Prüfung zu Michaelis 1857 war er mehrere Jahre als Hauslehrer thätig, begab sich aber Ende 1859 nach Berlin, um theils sich praktisch zu beschäftigen, theils noch eingehender sprachliche und philosophische Studien zu machen. Danach unterrichtete er längere Zeit an einer höheren Töchterschule zu Berlin, bestand daselbst im December 1872 die Prüfung pro facultate docendi und wirkte nach absolviertem Probejahr am königl. Friedrich-Wilhelms-Gymnasium zu Berlin als Hüfslehrer, bis er zum August 1874 an die Herzogliche Realschule berufen

wurde. Durch Decret des Herzogl. S. Staatsministeriums vom 28. Januar d. J. wurde er als Realschullehrer definitiv angestellt.

Der Unterricht wurde nach den großen Ferien am 10. August wieder begonnen und fand nur durch die Feier des Jahrestages der Schlacht bei Sedan, wo die oberen Klassen bis Quarta incl. sich an dem Festgottesdienste in der Hauptkirche zu St. Moriz, theilnahmen, eine Unterbrechung.

Die Herbstprüfung fand am 17. und 18. September statt. Die Herbstferien währten vom 19. September bis zum 7. October. Der Director nahm während derselben an der zu Braunschweig abgehaltenen Realschulmänner-Versammlung Theil und wurde in seinen Funktionen von Herrn Oberlehrer Dr. Bismann bereitwilligst vertreten.

Nach Vertheilung der Weihnachts-Censur am 22. December Nachmittags begannen die Weihnachtsferien und dauerten bis zum 7. Januar d. J.

Anlässlich der Feier des fünfzigjährigen Bestehens des hiesigen Kunst- und Gewerbevereins wurde zur großen Freude des Kollegiums dem Lehrer Herrn Beck als derzeitigem Sekretär das dem Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausorden affiliirte Verdienstkreuz von Sr. Hoheit dem Herzog gnädigst verliehen.

In der Zeit vom 18. bis 23. Februar fertigte der Secundaner Wilhelm Messing die schriftlichen Arbeiten für das Abiturienten-Examen an. Der Bericht über den Ausfall der mündlichen Prüfung bleibt dem nächsten Programm vorbehalten.

Dankend ist noch zu erwähnen, daß, wie früher Herr Oberlehrer Dr. Bismann und Herr Beck, so in diesem Jahre die Herren Beck und Köhlig sich zur Ertheilung des Unterrichts in der Gabelsberger'schen Stenographie für die Schüler der Quarta und Tertia bereit finden ließen und diese Stunden außer der Schulzeit mit gutem Erfolge ertheilten.

V. Öffentliche Prüfung.

Donnerstag, den 18. März Vormittags 9 bis 12 Uhr.

Gesang: Choral.

- | | |
|-------------------|---|
| Quarta B.: | 1. Englisch. Herr Stippe. |
| | 2. Geschichte. Herr Oberlehrer Romberg. |
| Quarta A.: | 1. Rechnen. Herr Oberlehrer Dr. Bismann. |
| | 2. Französisch. Herr Oberlehrer Dr. Baumgarten. |
| Tertia: | 1. Deutsch. Herr Berger. |
| | 2. Latein. Herr Oberlehrer Romberg. |

Secunda: 1. Französisch. Der Director.
2. Mathematik. Herr Stippe.
Entlassung des Abiturienten.
Gesang: Lobgesang, komp. von P. Ritter.

Freitag, den 19. März Vormittags 9 bis 12 Uhr.

Gesang:

Sexta M.: 1. Latein. Herr Berger.
2. Naturgeschichte. Herr Halter.
Sexta O.: 1. Deutsch. Herr Rudloff.
2. Geographie. Herr Rudloff.
Quinta O.: 1. Latein. Herr Motschmann.
2. Naturgeschichte. Herr Köhrig.
Quinta M.: 1. Französisch. Herr Beck.
2. Religion. Herr Köhrig.

Gesang: Vergleichung des Lebens, komp. von Friedr. Schneider.

Zur geneigten Theilnahme an der öffentlichen Prüfung beehre ich mich, die hohen herzoglichen und städtischen Behörden, die Eltern und Angehörigen unserer Schüler, sowie alle Freunde und Gönner unserer Anstalt ergebenst einzuladen.

Der Schluß des Schuljahres erfolgt Mittwoch, den 24. März mit der Vertheilung der Censuren und Bekanntmachung der Versehungen.

Zur Anmeldung neuer Schüler wird der Director in seiner Wohnung am 6. und 7. April Vormittags von 9 bis 11 Uhr bereit sein. Die Aufnahme-Prüfung findet am Donnerstag, den 8. April Vormittags 8 Uhr in der Realschule statt. Jeder neu eintretende Schüler hat den Taufschein, Impfschein, sowie ein Zeugniß der bisher besuchten Anstalt mitzubringen.

Schließlich wird in Erinnerung gebracht, daß wegen der Wohnung auswärtiger Schüler mit dem Director Rücksprache zu nehmen ist, sowie daß ein Wechsel der Wohnung von Seiten solcher Schüler erst nach vorgängiger Anzeige bei dem Director stattfinden darf.

Ferner: Eine Schulversäumniß ist, wenn nicht Krankheit dazu Anlaß bietet, vorher dem Director und dem Klassenordinarius anzuzeigen und darf nur nach eingeholter Genehmigung stattfinden. Auch in Krankheitsfällen ist für rechtzeitige Einsendung eines Entschuldigungszettels an den Klassenordinarius Sorge zu tragen.

Mancherlei Erfahrungen veranlassen zu dem dringenden Ersuchen an die geehrten Eltern und Angehörigen unserer Schüler, wegen etwaigen Privatunterrichts zuvor sich mit dem Director oder den Klassenlehrern zu besprechen. Namentlich erklären wir uns gegen einen Privatunterricht, welcher der Aufgabe der Klasse vorausseilt, da derselbe nur dazu beitragen kann, das Interesse des Schülers für den in der Schule gewährten Unterricht abzuschwächen. Im Allgemeinen sind wir der Ansicht, daß der Schüler bei angestrenghem Fleiße und gewissenhafter Pflichterfüllung ohne Privatunterricht sein Ziel erreichen muß. Nur wo Lücken im Wissen sich finden, wird derselbe geboten sein.

Coburg, Anfang März 1875.

M. Klauhsch.

Mancherlei Erfahrung
 Eltern und Angehörigen un-
 dem Director oder den Klaffen
 einen Privatunterricht, welcher
 beitragen kann, das Interesse
 abzuschwächen. Im Allgemei-
 Fleiße und gewissenhafter Be-
 Nur wo Lücken im Wissen sind

Coburg, Anfang D

TIFFEN Gray Scale

© The Tiffen Company, 2007

R G B
 W G K
 C Y M
 A 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

suchen an die geehrten
 terichts zuvor sich mit
 erklären wir uns gegen
 da derselbe nur dazu
 e gewährten Unterricht
 uler bei angestregtem
 in Ziel erreichen muß.

ntsch.